

Inhalt

Vorwort	9
-------------------	---

Lyrik in der Geschichte

<i>d. e. sattler</i>	
brief aus mantua	13
<i>Johann Kreuzer</i>	
»Alles ist gut«.	
Anmerkungen zu einem Satz in Hölderlins <i>Patmos</i> -Hymne	14
<i>Cettina Rapisarda</i>	
Eine Heimat für die Dinge. Zu einigen Motiven bei Nelly Sachs	23
<i>Ursula Heukenkamp</i>	
Kälte bei Brecht 1945. Ein Marxist korrigiert sein Weltbild	39
<i>Hans-Michael Speier</i>	
Grund und Abgrund des Gedichts.	
Raum als poetologisches Phänomen im Werk Paul Celans	51
<i>Regina Nörtemann</i>	
Never	67

Neue Verortungen und philologische Perspektiven

<i>Elfi Bettinger</i>	
»Do not hang me high.«	
Deutsch-englische Diskurse unter dem Galgen	71
<i>Klaus Laermann</i>	
Werther auf der Schwelle.	
Überlegungen zu einer Illustration von Daniel Chodowiecki	84
<i>Gerhard Bauer</i>	
Vom Entzücken an gut gebauten Sätzen.	
Nietzsche als klassisch/unklassischer Philologe	107
<i>Holger Schmid</i>	
Zerbrechen am Wort. Epilegomena zu Zarathustras Untergang	120
<i>Bernd Neumann</i>	
Der musizierende Sokrates.	
Zur Rolle der Musik in Thomas Manns <i>Buddenbrooks</i>	129
<i>Margarete Kohlenbach</i>	
Heinles Verklärung. Walter Benjamins esoterischer Subjektivismus	
in <i>Zwei Gedichte von Friedrich Hölderlin</i>	138
<i>Johanna Bossinade</i>	
Sprache, Bild und Wissen in Anne Dudens <i>Das Judasschaf</i>	158

*Innere Topographien, Traum- und Märchenorte**Angelika Ebrecht*

- Träume und Wunder. Theorien zur psychischen Repräsentation
eines inneren Anderen im 18. Jahrhundert 173

Anita Runge

- Traum, Brief, Zauberspiegel. Erinnerung und Täuschung
in Genoveva-Bearbeitungen des 18. und 19. Jahrhunderts 186

Peter Dettmering

- Lesarten der Grimmschen Märchen 198

Sabine Eickenrodt

- »Ja und doch nein« – Vergessen und Dementieren
in Robert Walsers *Schneewittchen*-Dramolett 205

*Briefliche Verbindungen**Rainer W. Klaus*

- Konvention und persönliche Krise.
Die monemvasiotischen Briefe des Antonio Molin 221

Lieselotte Steinbrügge

- Marie-Madeleine de Lafayette, Edgar Allan Poe
und der zirkulierende Brief 231

Helmut Peitsch

- Der Briefschreiber Georg Forster über das Briefschreiben:
»[...] desto herrlicher geht's« 242

Gerhard Kurz

- Leben in der Literatur.
Zu einem Brief Hölderlins an Neuffer vom Sommer 1793 254

Hannelore Scholz

- Sophie Tieck-Bernhardis Korrespondenz mit
ihrem Bruder Ludwig. Ein unveröffentlichter Brief aus Rom 265

*Orte und Erinnerungen**Michaela Holdenried*

- Gelehrsamkeit als ars moriendi. Anmerkungen zum
Kontext der bürgerlichen Verbesserung der Weiber 279

Stefan Goldmann

- Höhle. Ort der Prägung, Erinnerung
und Täuschung bei Platon und Kleist 290

Hartmut Eggert

Die Erinnerung des Lesers. Lektüre als Gegenübertragung –
anlässlich Robert Musils *Die Verwirrungen der Zöglings Törleß* . . . 304

Klaus R. Scherpe

Doris' gesammeltes Sehen. Irmgard Keuns
kunstseidenes Mädchen unter den Städtebewohnern 312 ✕

Irmela von der Lühe

»Osten, das ist das Nichts.«

Grete Weils Roman *Tramhalte Beethovenstraat* (1963) 322

Jürgen Schutte

»Die Kindheit ist nicht mehr vorhanden«.

Anmerkungen zum autobiographischen Diskurs
in Peter Weiss' *Abschied von den Eltern* 334

Rolf-Peter Janz

Witz und Grauen. Zu einigen Theaterstücken George Taboris . . . 346

Ausklang: Festliche Stimmen. Eine Montage von *Herta Schwarz* . . . 355